

791/2022: Online-Schulung: Informationsvortrag zur Beschäftigung von Nicht-EU-Ausländern mit aktuellem Schwerpunkt der Beschäftigung ukrainischer Geflüchteter



Zielgruppe

Geschäftsführung und Mitarbeitende der Personalabteilung und Interessierte

Termine

21.09.2022

Uhrzeit

9.30-12.00

Ort

Online

ReferentInnen

Battke Grünberg Rechtsanwälte
PartGmbH Dr. Tina Lorenz -
Rechtsanwältin - Fachanwältin für
Arbeitsrecht Kristian Glowé -
Rechtsanwalt

Leitung / Organisation

Andreas Görlitz / Silke Beyer

Anmeldung

Nutzen Sie unser Angebot unter
www.diakademie.de

Informationen

Tel.: 035207 - 843 50

Kursgebühren

0 €

Kursgebühren für Mitglieder

0 €

Bemerkungen zu den Kosten

kostenfreier Online Vortrag ohne
Gesprächsmöglichkeit gefördert
durch die DIAkademie

Beschreibung

Die aktuelle Situation in der Ukraine hat viele Menschen dazu gezwungen, ihre Heimat zu verlassen. Viele dieser Menschen wollen schnell im EU-Ausland und damit auch in Deutschland ankommen und — zumindest vorübergehend — hier arbeiten. Gleichzeitig leiden die Unternehmen bei uns immer noch unter dem allgegenwärtigen Fachkräftemangel und haben ein großes Interesse an der Beschäftigung von Ukrainerinnen und Ukrainern und anderen Drittstaatlern.

Wenn Sie wissen wollen, was Sie bei der rechtssicheren Beschäftigung von Nicht-EU-Ausländern beachten müssen, sind Sie hier genau richtig. Im Vortrag werden sowohl grundlegende Fragen zur Beschäftigung von Drittstaatsangehörigen (unabhängig davon, ob aus der Ukraine oder anderen Nicht-EU-Ländern), als auch die aktuellen Reaktionen der Bundesregierung auf die ankommenden ukrainischen Staatsbürger für Sie praxisnah aufbereitet. Der Vortrag gibt zudem eine Vielzahl von Hinweisen zur Fallstricken bei der Beschäftigung und insbesondere auch zur Arbeitsvertragsgestaltung und möglichen Hilfsangeboten.

Lernergebnisse:

Teilnehmende erhaltenen einen ersten Überblick über die Beschäftigung von Mitarbeitenden aus dem Nicht-EU-Ausland, die Besonderheiten des Arbeitsrechtes.

Schwerpunkte

- Was gilt es bei Einreise, Visa und Aufenthaltserlaubnis ukrainischer Staatsbürger und anderer Nicht-EU-Ausländer zu beachten?
- Wie funktionieren die Erteilung der Arbeitserlaubnis und die Anerkennung der ausländischen Berufsabschlüsse?
- Wo sind die Fallstricke, wenn Dienstleister aus Polen und Tschechien jetzt ukrainische Mitarbeitende entsenden?
- Wo wird das Entgelt eigentlich versteuert? Und wo sind die Mitarbeitenden sozialversichert?
- Was muss ich bei der Vertragsgestaltung und bei Dienstanweisungen in Bezug auf Mitarbeitende und Fachkräfte aus dem Ausland beachten?

Zugangsvoraussetzungen

Zur Teilnahme an der Online-Schulung benötigen Sie am Arbeitsplatz oder zu Hause: - PC oder Notebook - Stabiles Internet mit guter Verbindung - Lautsprecher am PC/ Notebook oder Kopfhörer mit Mikrofon (Headset mit USB empfohlen) - Webcam ist optional. Bitte prüfen Sie im Vorfeld die IT-Einstellungen oder fragen Sie Ihre IT-Abteilung. Bei den Online-Seminaren erhalten die Teilnehmenden via E-Mail einen Link zur entsprechenden Veranstaltung und können sich damit zu Seminarbeginn einloggen. Eine Kurzanleitung (mit technischen

Voraussetzungen) wird der E-Mail mit beigefügt. Seminarunterlagen werden ggf. per E-Mail versendet.

Bemerkungen

Beim Online-Vortrag können keine Rückfragen gestellt werden. Es werden keine Teilnahmebescheinigungen versandt.

Vertiefend zum Vortrag wird ein Praxisworkshop angeboten unter Kursnummer: 792/2022

Mitarbeitende und Fachkräfte gesucht? Chancen der Zuwanderung genutzt! Ein Praxisworkshop zur Beschäftigung von Mitarbeitenden aus dem Nicht-EU-Ausland mit aktuellem Schwerpunkt der Beschäftigung ukrainischer Geflüchteter.